

	<p>Objekt: Berg: Grafschaft</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18215557</p>
--	---

Beschreibung

Die Münze ist eine Nachahmung der seit 1266 ausgegebenen französischen Gros tournois und zwischen 1360 und 1370 entstanden. Sie ist später (Ende des 14. Jh.?) zuerst durch die Stadt Lippstadt (fünfblättrige Rose), dann durch die Stadt Korbach (Stern) gegengestempelt worden.

Vorderseite: Kreuz umgeben von doppeltem Schriftkreis. Gegenstempel große Rose und darüber Stern.

Rückseite: Stilisiertes Kirchengebäude (Kastell von Tours, châtell tournois).

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.02 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1360-1400
	wer	
	wo	Köln-Mülheim (Stadtbezirk)
Beauftragt	wann	
	wer	Wilhelm II. von Berg (1348-1408)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Rudolf Kube
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Architektur
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Stadt
- Turnose
- Weltliche Fürsten

Literatur

- 156 Nr. L 3, 4 c (Lippstadt)..
- A. Noss, Die Münzen von Berg und Jülich-Berg I (1929) Nr. 74 b.
- H. Grote, Die Münzen der Grafen und Herzöge von Berg, Münzstudien 7, 1871, 42 Nr. 40 r.
- H. Krusy, Gegenstempel auf Münzen des Spätmittelalters (1974) 146 Nr. K 6, 2 e (Gegenstempel Korbach).